

# **1923: Eine verpaßte Revolution?**

Die deutsche Oktoberlegende und  
die wirkliche Geschichte von 1923

von A. THALHEIMER

BERLIN 1931

---

JUNIUSVERLAG, WILHELMSTR. 135

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	Seite 3
<b>I. Die Legende von 1923 . . . . .</b>	<b>„ 6</b>
1. Warum müssen die Fragen von 1923 geklärt werden?	„ 6
2. Worin bestand die linke Oktoberlegende? . . . . .	„ 7
3. Die Entstehung der linken Oktoberlegende . . . . .	„ 9
4. Der Höhepunkt der Oktoberlegende . . . . .	„ 11
5. Der Beginn der Revision der Oktoberlegende . . . . .	„ 12
<b>II. Die Klassenkräfte 1927 in Rußland verglichen mit 1923     in Deutschland . . . . .</b>	<b>„ 15</b>
<b>III. Die wirkliche Geschichte von 1923 . . . . .</b>	<b>„ 18</b>
1. Die Wirkung der Ruhrbesetzung . . . . .	„ 18
2. Die Aktion der Partei bis zum Cuno-Streik . . . . .	„ 19
3. Der spekulative Aktionsplan der Komintern . . . . .	„ 20
4. Die Wendung durch das Eingreifen der Bourgeoisie . . . . .	„ 22
5. Der entscheidende Fehler der Partei nach dem Cuno-Streik . . . . .	„ 24
6. Die Frage des Rückzugs und die Chemnitzer Konferenz . . . . .	„ 26
7. Einige der wichtigsten Lehren . . . . .	„ 29